

### 3. öffentliche Sitzung des NÖ Monitoringausschusses am 30.5.2018

Die Teilnehmenden befassten sich auf **4 Thementischen** mit folgenden Fragestellungen:

#### **Was brauchen Menschen mit**

- Lernschwierigkeiten,
- psychischen Beeinträchtigungen,
- Sinnesbeeinträchtigungen (Seh- und Hörschwierigkeiten),
- körperlichen Beeinträchtigungen

#### **für**

- Barrierefreies Wohnen
- Barrierefreie Gesundheits-Versorgung
- Barrierefreie Informationen
- Barrierefreie Kultur- und Freizeit-Angebote?

Die Ergebnisse der Diskussion an den Thementischen wurden zusammengefasst und auf Flipcharts festgehalten:

#### **Tisch 1 „Barrierefreies Wohnen“**

(Moderatoren: Johannes Hofer, Michael Adensamer)

- gute Planung
- Unterstützung speziell wie jeder sie braucht für selbstbestimmtes Wohnen
- Individuelle Betreuung hohe Kosten, zu wenig Einkommen
- Feststellung Pflegegeld: Ärzte machen oft falsche Einschätzungen
- freie Wahl der Wohnform
- Mini-Wohngemeinschaften sollen von Betroffenen begründet werden

- Hörbehinderung: technische Hilfsmittel - Induktionsanlage (FS, Radio ...) , Lichtglocke, Brandmelder optisch - Kostenübernahme - einkommensunabhängig
- NÖ-Verordnung: in jede Neubauwohnung Rauchwarnmelder. Volle Finanzierung auch für hörbehinderte Menschen sicherstellen, optische Brandmelder! Barriere: Nicht Altbau!
- Ausmaße des Lifts. Lift vorhanden, aber wegen Stufen nicht erreichbar!
- Wohnungen sollen im Erdgeschoß sein
- Türdurchgangsbreite Selbstschließer zu streng eingestellt, Griffe individuell nachrüsten
- kein leistbarer Wohnraum vorhanden

## **Tisch 2 „Barrierefreie Gesundheitsvorsorge“**

(ModeratorInnen: Harald Ellbogen, Andrea Ludwig, Erich Lehner)

- Ausbau der Inklusionsambulanzen
- Einbindung von Behindertenvertrauenspersonen bei Umbauten, Neubauten
- barrierefreier Zugang zur Gesundheitsversorgung - bauliche Barrieren
- Adresse + Information über Eingang im Internet aktuell halten
- mehr Anlaufstellen (finanzielle) Unterstützung
- Gesund sein Geko Wien
- Sozialkoordinationsstelle (Korneuburg)
- bessere Information – wohin kann ich gehen?
- kurze Wege (Arztbesuche und Apotheke .... bündeln)
- Wartezeiten verkürzen
- Auskunft-Telefon 1450 !

- Es sollen SV mit den MedizinstudentInnen über den Umgang mit behinderten Menschen reden, derzeit nicht so
- Wie geht man um, wenn es in der ländlichen Gegend keine Ärzte gibt, weil die Ordinationen nicht nachbesetzt werden?
- NÖ Sozial- und Gesundheitsabteilung
  - Kostenübernahme für Arztbesuche , ÖGS-Dolmetsch/gehörlose PatientInnen
  - einkommensabhängig – in Fällen Ablehnung von Kostenübernahme
  - Barriere: Nachweis von Einkommen des gemeinsamen Haushalts (inkl. gehörlose Personen)
- Bewusstseinsbildung in NÖ Krankenhäusern im Umgang mit gehörlosen PatientInnen. Bedarf: ÖGS-DolmetscherInnen! Persönlich als auch via Video-Zuschaltung (in Notfällen)
- Wir brauchen passende Angebote z.B. wo Sprache nicht nur mit Reden passiert. Sondern mit Bildern + Piktos mit genug Zeit um sich auszudrücken + Assistenz

### **Tisch 3 „Barrierefreie Information“**

(ModeratorInnen: Josef Schoisengeyer, Andreas Mühlbauer, Johanna Denk)

- Nachrichten in leichter Sprache in der Zeitung
- Eigenproduktion von ORF (mit Finanzierung von Land NÖ) – Herausgabe in DVD  
Bsp: Geschichte NÖ, Stifte in NÖ ....
- DVD´s sind ohne Untertitel! – Barriere für Hörgeschädigte
- Die DVD´s müssen mit Untertitel versehen sein!
- ausreichend Zeit!
- persönliche Unterstützung wichtig
- Leichte Sprache in Radio und Fernsehen

- Information und Zugang zu Wahlen
- Wie werden Informationen in leichter Sprache gekennzeichnet?
- Information zu Ausbildung, Kursen, Schulen
- Vorträge ohne Dolmetscher, da es keine Kostenübernahme gibt
- Untertitelung und Dolmetsch bei ORF, Qualitätsunterschiede
- mehr Gebärdensprachdolmetscher wären wünschenswert
- Probleme bei der technischen Umsetzung von Gebärdensprache
- Sendung „NÖ Heute“ ohne Untertitel, Wahlsendungen, Podiumsdiskussionen ....
- ORF NÖ Heute : keine Untertitelung! keine ÖGS-Dolmetschung!  
z.B. NÖ Wahlkampf Land/Gemeinde-Wahlen
- Zuschaltung von ÖGS-Dolmetschung wichtig!
- NÖN-Online, regionale Sender (P3 TV, ....) mit Online-Videos ohne Untertitelung – Barriere!
- Induktionsschleifen im privaten Bereich
- (online) Livestreams von Landtagssitzungen sind nicht untertitelt bzw. keine ÖGS Einblendung
- Dolmetscher bei Landtagssitzungen
- barrierefreie Information durch Induktionsschleife
- Dolmetscher auch für sprachbehinderte Menschen
- politische Verantwortung übernehmen
- Zugang über Handy, Computer etc.
- Informationen müssen aktiv gesucht werden
- Auswahl, welche Information barrierefrei angeboten wird
- weg von Automaten, hin zu persönlichem Kontakt (z.B. Westbahn)
- Schulung für bestimmte Berufsgruppen
- zentrale Stelle, wo welche barrierefreien Informationen verfügbar sind

- Wie erreicht man Zielgruppen?
- viele barrierefreie Angebote sind nicht bekannt
- fehlender Zugang zu Information ist frustrierend
- fehlende Information im Sozialbereich (z.B. Arztpraxen)
- schwieriges Thema Finanzierung
- Informationen auf Papier = Schwierigkeit beim Umblättern
- Informationen zu hoch, zu unübersichtlich angebracht (hinter Glasscheiben)
- Layout von Informationen z.B. foliert, nicht zu groß, Spiralbindung

#### **Tisch 4 „barrierefreie Kultur- und Freizeitangebote“**

(ModeratorInnen: Sandra Hermann, Monika Vyslouzil, Volker Frey)

- Barrieren: keine ÖGS-Dolmetschkostenübernahme
  - bei Sportveranstaltungen (Freizeitsportler)
  - bei Veranstaltungen von 4 Gehörlosenvereinen in NÖ (Weihnachtsfeier etc.)
  - bei kulturellen Informationsveranstaltungen
- Fahrten um Freizeitangebote zu erreichen (Menschen mit Lernschwäche)
- persönliche Assistenz – kein Zugang für Menschen mit Lernschwierigkeiten
- Begleitung in der Freizeit für Menschen mit Lernschwierigkeiten
- Wir wünschen uns mehr Kurse für Menschen mit Lernschwierigkeiten z.B. lesen, schwimmen ... soll leicht erreichbar sein